

# Einführung in ProCreate

## Allgemeine Einführung

Procreate ist eine Raster-Grafik-Editor-App für digitale Malerei, die von Savage Interactive für iOS und iPadOS entwickelt und veröffentlicht wurde.

Das Ziel von Procreate ist es, das natürliche Gefühl des physischen Zeichnens nachzubilden, während es die praktischen Vorteile einer digitalen Plattform nutzt. Es bietet über 130 Pinsel, mehrere Ebenen, Mischmodi, Masken, Export von Prozessvideos in 4K-Auflösung, automatisches Speichern und viele andere digitale Kunstwerkzeuge. Zusätzlich zu den Rastergrafiken verfügt diese Software über begrenzte Fähigkeiten zum Bearbeiten und Rendern von Text und Vektorgrafiken. Procreate ist für Multitouch und den Apple Pencil ausgelegt. Es unterstützt auch eine Reihe von Stiften von Drittanbietern und den Import/Export in das Adobe-Photoshop-PSD-Format.

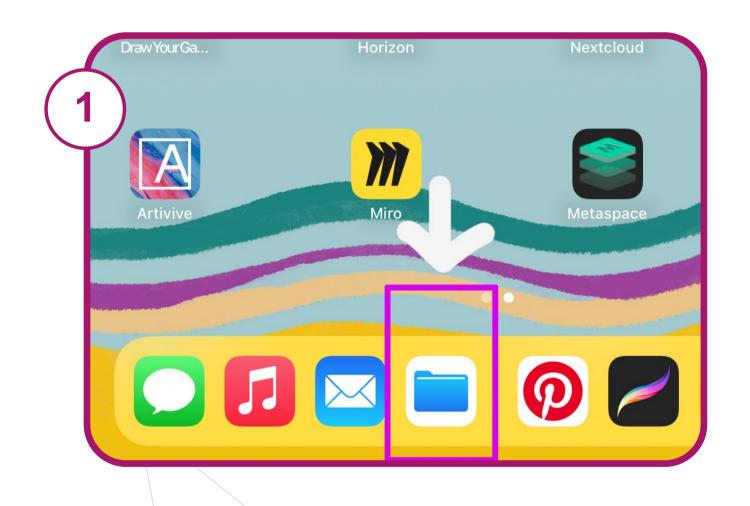
Procreate erfordert keine In-App-Käufe oder irgendeine Form von Abonnement. Im App Store kostet ein Download der iPadOS-Version 14,99 € und ein Download der iOS-Version 6,99 €.

## • Vorarbeit für das Arbeiten mit Procreate

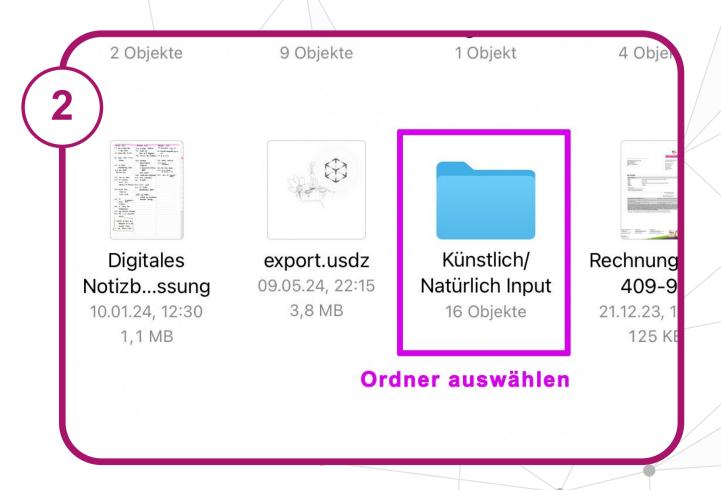
#### 1. Teilen eines Ordners

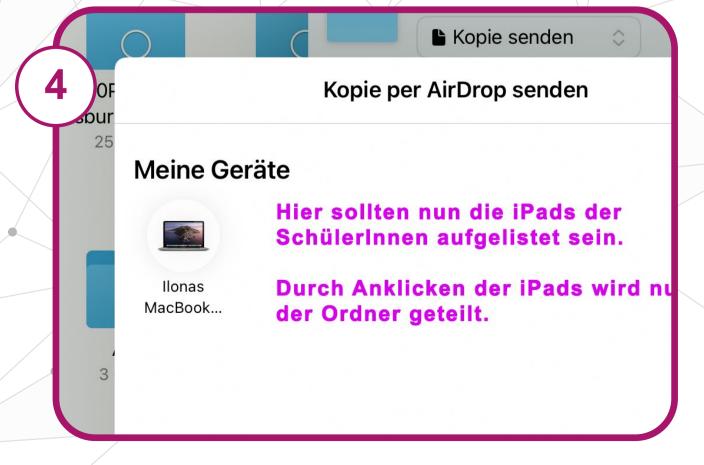
Für die aller erste Unterrichtseinheit ist es sinnvoll, dass die Lehrkraft zunächst einen Ordner mit maximal 10 Referenzbilder für die SchülerInnen erstellt und diesen via AirDrop zur Verfügung stellt. Um den SchülernInnen hier einen gewissen Schutz vor Dritten gewähren zu können, muss darauf geachtet werden, dass nach dem Erhalt des Ordners, die Schüler die AirDrop Funktion des iPads wieder ausschalten.

Dieser AirDrop Dienst ermöglicht es, Dateien zwischen macOS-bzw. iOS-Geräten ohne externe LAN- oder Wi-Fi-Verbindungen auszutauschen.









## 2. AirDrop anschalten und wieder ausschalten

Wie bereits erwähnt, ermöglicht das Teilen Dieser AirDrop - Dienst das <teilen von Dateien zwischen macOS-bzw. iOS-Geräten ohne externe LAN- oder Wi-Fi-Verbindungen.

Wichtig ist es diese Funktion nach dem Austausch wieder zu deaktivieren, um den Schülern einen gewissen Schutz vor Dritten gewähren zu können, So können Dritte nicht auf die Geräte der SchülerInnen zu greifen.





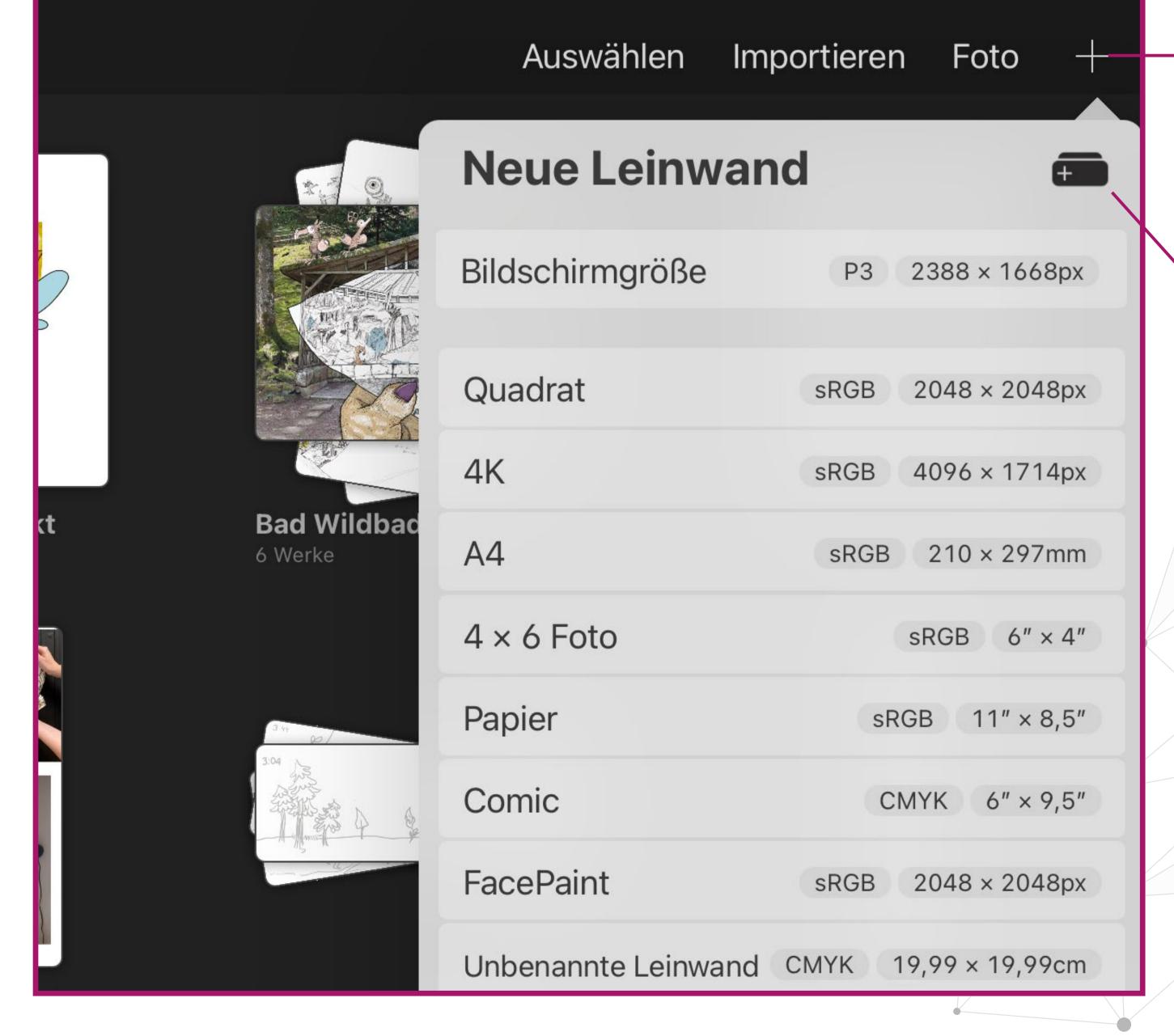
## Vorstellen der Benutzeroberfläche

Im ersten Schritt wird den SchülerInnen die Benutzeroberfläche erklärt.

Da Procreate neben einfachem digitalen Malen, für sehr viele digitale Möglichkeiten verwendet werden kann, beschränke ich mich hier bei dieser Einführung lediglich auf den Bereich des "einfachen" digitalen Malens.

## 1. Zunächst wird eine neue Leinwand angelegt

Nach dem Öffnen der App gelangt man in die Galerie.



Durch die Auswahl des + oben rechts öffnet sich ein Aktionsfenster, in welchem man verschiedene Leinwandformate auswählen kann.



Hier hat man die Möglichkeit sich ein eigenes Leinwandformat zu erstellen.

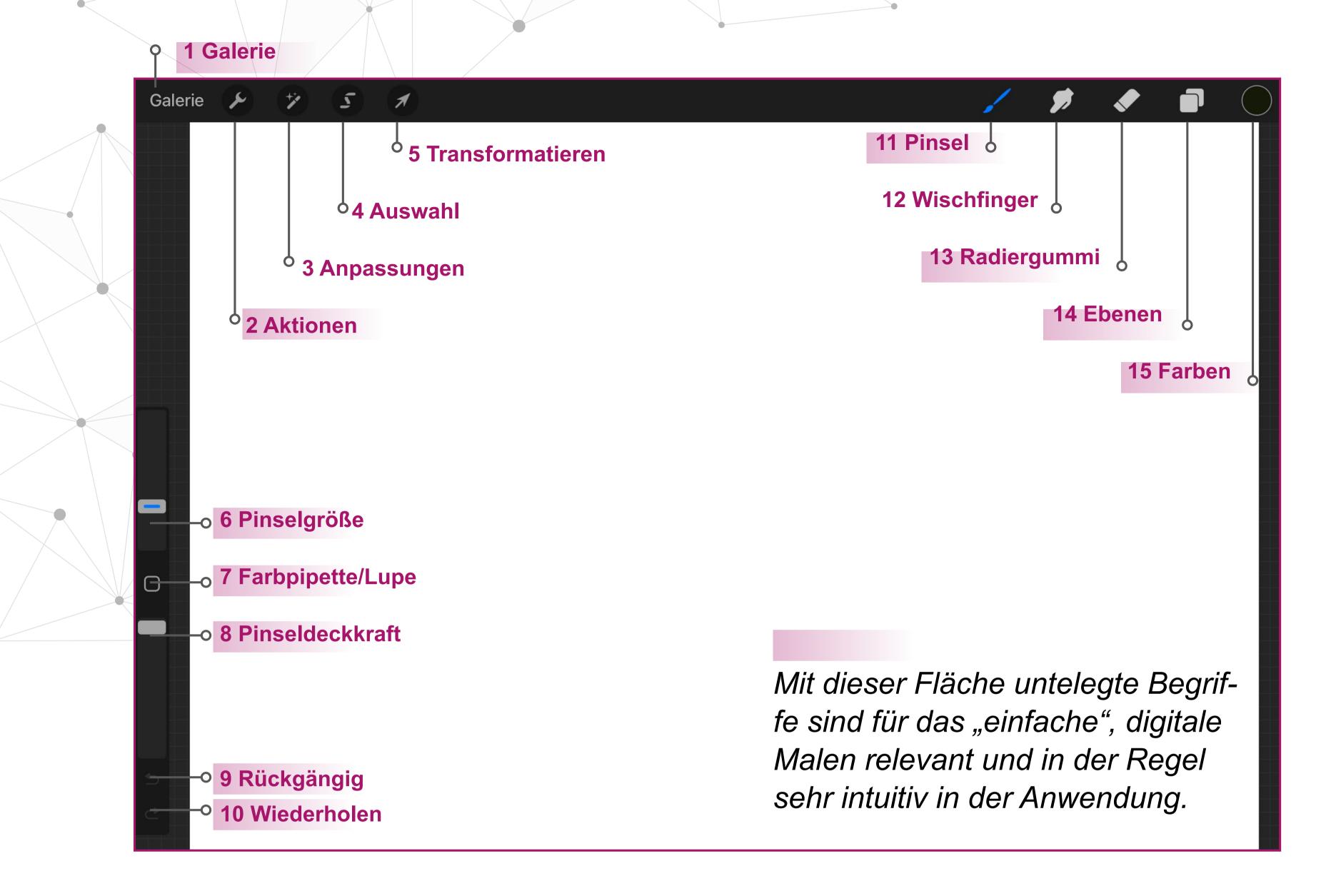
#### Wichtig!

Für alle Arbeiten, die anschließend an einem Drucker ausgedruckt werden sollen, ist es ratsam, die Datei in CMYK anzulegen und mindestens eine Auflösung von 300pdi auszuwählen.

Für die Erstellung von digitale Inhalten, für Trickfilme oder Webseiten, ist es ausreichend, wenn die Datei im RGB und mit 72 dpi angelegt und bearbeitet wird.

## 2. Erklärung der einzelnen Menüleisten

Da Procreate neben einfachem digitalen Malen, für sehr viele digitale Anwendungen erwendet werden kann, beschränkt sich diese Übersicht auf den Bereich des vereinfachten digitalen Malens.



#### 1 Galerie

Über diesen Button kommt man zurück zur Galerie. Dort können die Kunstwerke organisiert und verwaltet, neue Leinwände erstellt, Bilder importiert und die Kreationen geteilt.

#### 2 Werkzeug: Aktionen

Darunter findet man alle Funktionen wie einfügen, teilen, anpassen, sowie Einstellungen für die Leinwand und einen Workflow.

#### 3 Zauberstab: Anpassungen

Hier sind komplexe Farbanpassungen, Veränderung an der Deckkraft, Unschärfe, Verschärfen, Rauschen und Verflüssigen möglich.

#### 4 Das S: Auswahl

Wähle einzelne Teile einer Ebene mit verschiedenen Auswahlmethoden und diversen Optionen aus. Es erscheint eine Leiste am unteren Rand.

#### 5 Pfeil: Transformieren

Ausgewählte Ebenen oder einzelne, mit dem Auswahlwerkzeug ausgewählte Teile können verschoben, verzogen, vergrössert und verändert werden.

#### 6 Pinselgrösse

Zieht man den Regler nach oben, so vergrößert man die Pinselspitze, sprich man erhält einen dickeren Strich. Wird der Strich nach unten gezogen, so wird die Linie dünner.

#### 7 Farbpipette / Lupe - abgerundetes Quadrat

Mit Tippen auf das Quadrat erscheint der Kreis für die Pipette.

So kann man direkt aus dem Bild eine Farbe auswählen.

#### 8 Pinseldeckkraft

Das Ziehen des Reglers nach unten oder oben, Verändert die Deckkraft: deckender oder transparenter.

#### 9 Rückgängig / 10 Wiederholen

Tippe auf den oberen Pfeil, um das Letzte, was du gemacht hast, rückgängig zu machen. Mit dem unteren Pfeil kannst du, das was du rückgängig gemacht, wieder herstellen.

#### 11 Pinsel - Zeichnen

Ist der Stift ausgewählt, ist man im Zeichenmodus und malt mit der ausgewählten Pinselspitze. Durch nochmaliges Tippen des Stift-Symbols, öffnet sich die Pinselsammlung mit unzählig Pinselvarianten.

Procreate selber hat schon eine große Auswahl. Diese sind in Ordner organisiert. Man kann zusätzliche Pinsel importieren oder selber eigene erstellen. Sowie eine eigenen Pinselordner erstellen und Lieblingspinsel darin sammeln.

#### 12 Hand: Verwischen

Hier kann man Farben mischen, sowie auch Pinsel aus der Pinselsammlung verwenden und verschiedene Effekte kreieren.

#### 13 Radiergummi: Löschen

Mit dem Gummi werden Fehler korrigiert und Anpassungen vorgenommen.

#### 14 Zwei Quadrate: Ebenenmenü

Mit den Ebenen können überlappende Objekte gezeichnet werden. So können einzelne Elemente verschoben, verändert, umfärbt oder gelöscht werden.

#### 15 Farbiger Kreis: Farbenwahl

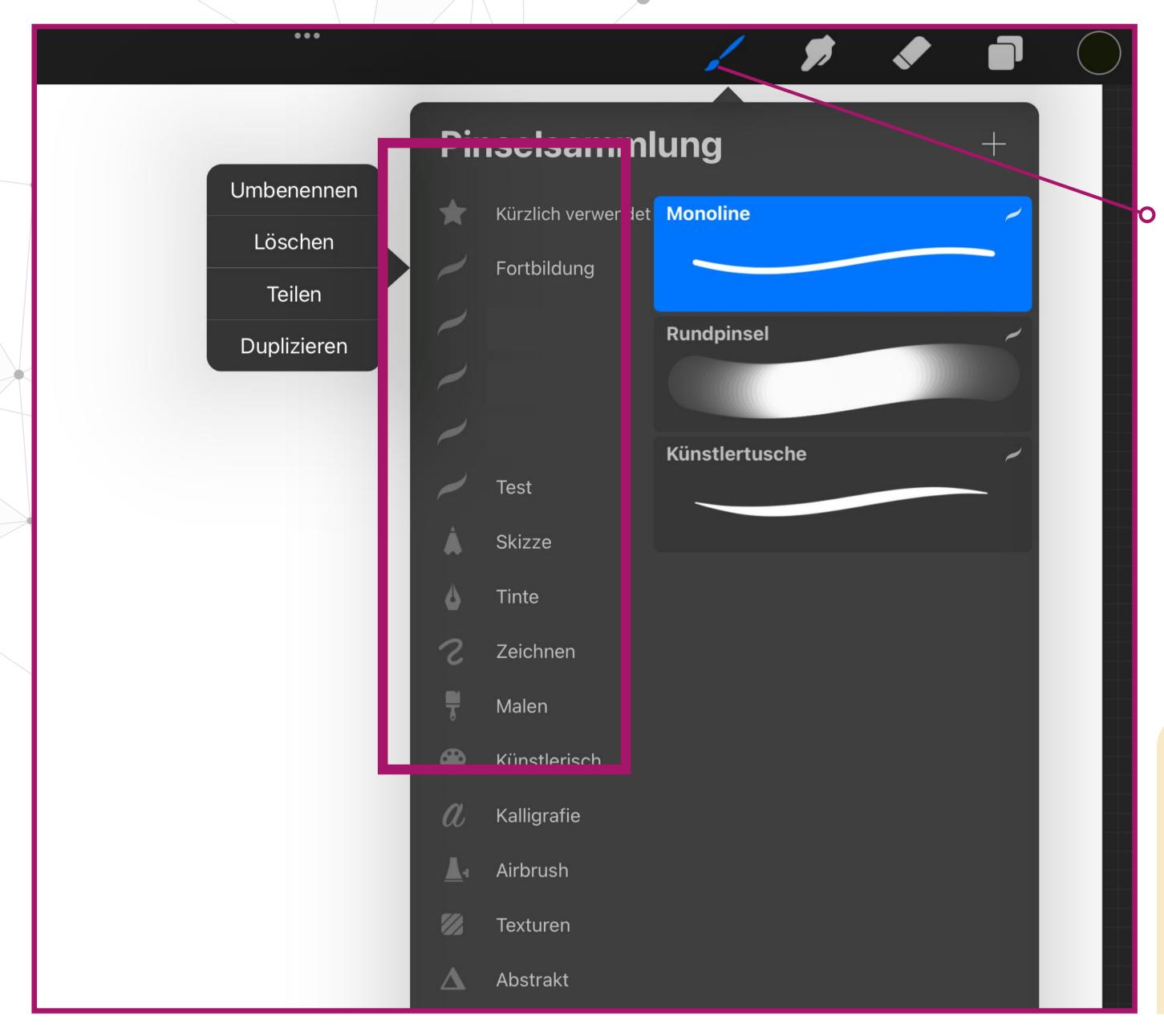
Hier können Farben ausgewählt, anpasst und harmonisiert werden. Es stehen verschiedene Optionen zur Verfügung: Farben können als Farbpalette gespeichert, importiert und exportiert werden.

Weitere Fragen?
Dieses Tutorial ist
sehr empehlenswert!

https://www.youtube.com/ watch?v=8zpcw5BP\_II

## 3. Erstellen einer Pinselgruppe

Beim Auswählen des Pinselsymbols gelangt man in die Pinselauswahl.







Indem man die Tabelle links in der Pinselsammlung mit dem Finger herunterzieht, erscheint ein Auswahlfeld mit einem blauen Plus.

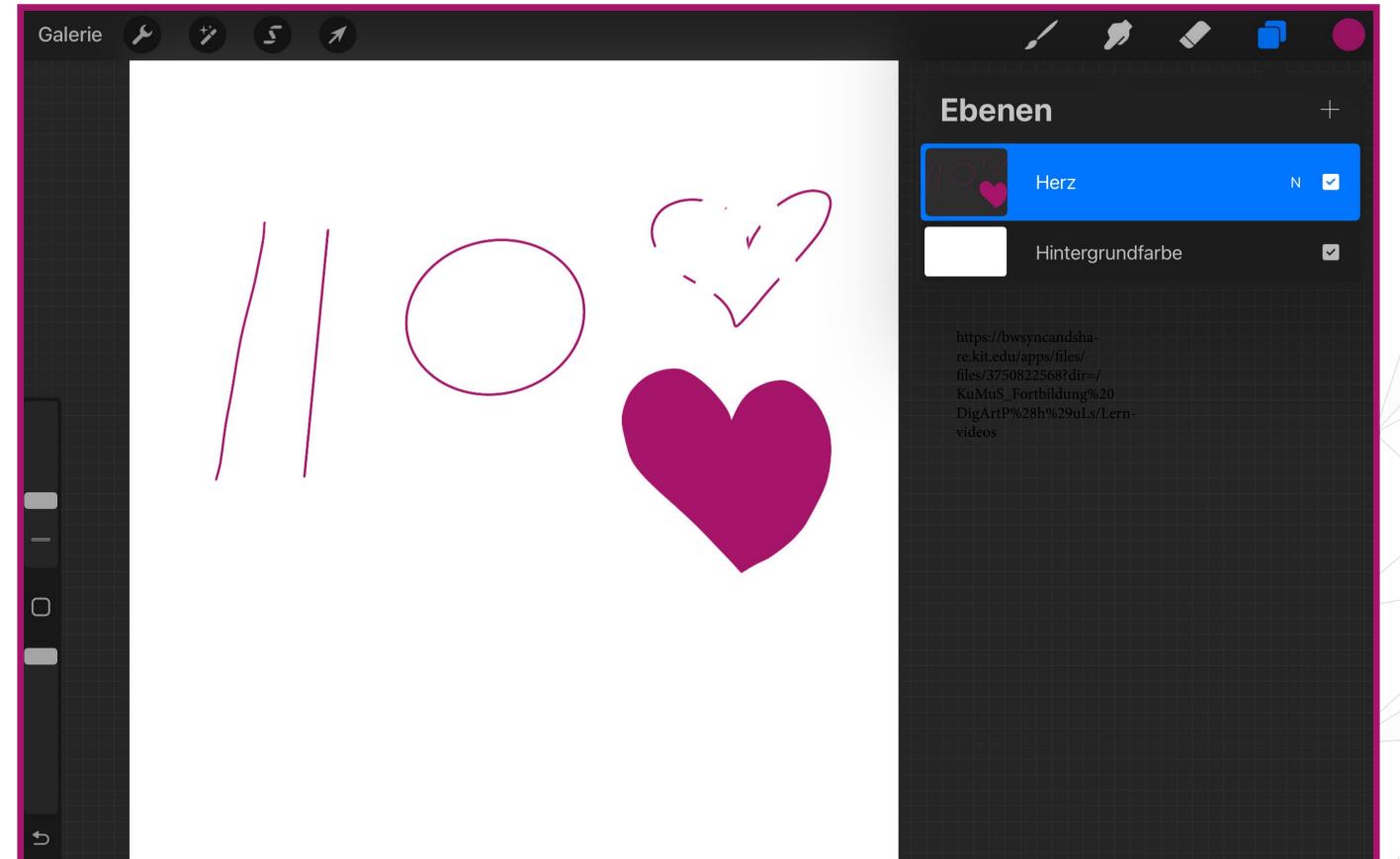
Durch Anklinken besteht nun die Möglichkeit sich eine eigene Pinselgruppe für eine digitale Arbeit zusammen zu stellen

Mehr dazu finden Sie in diesem Tutorial



#### 4. Zeichnen / Malen / Radieren / Kreise / Geraden / Farbe

Eine kleine Übersicht zur Verwendung der obengenannten Werkzeuge, sowie das Zeichnen von Kreisen und Ellipsen, geraden Linien und dem Einfärben einer Fläche.

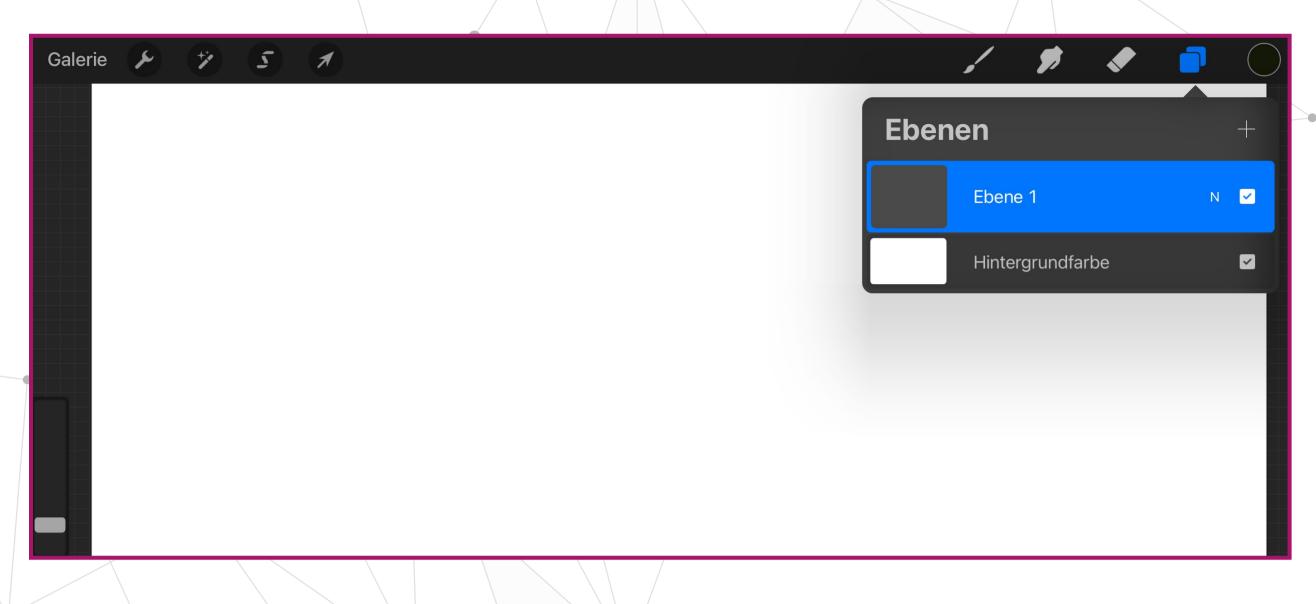


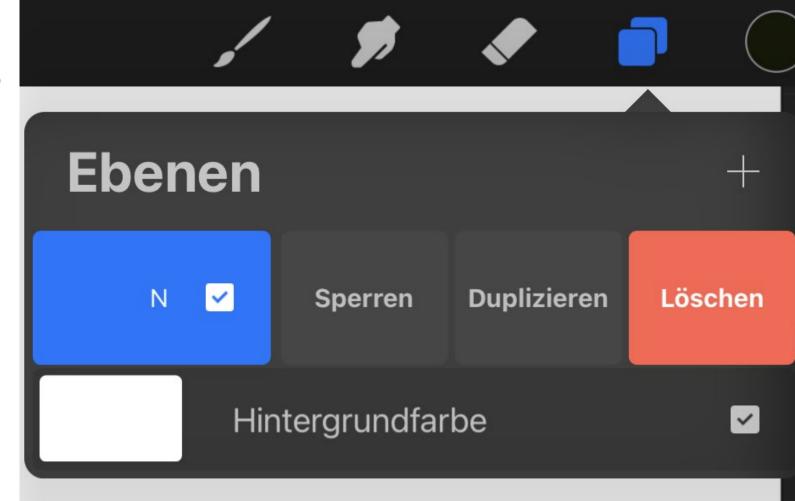


Mehr dazu finden Sie

in diesem Tutorial

## 5. Die Ebenen: Sperren / Duplizieren / Löschen und Umbenennen





Indem die Ebene mit dem Finger nach nach links gezogen wird, erscheinen die Aktionsfelder: Sperren, Duplizieren und Löschen.

Durch das Sperren einer Ebene kann man sicherstellen, dass auf dieser Ebene nicht versehentlich gearbeitet wird. Durch das Duplizieren kann man eine Ebene vervielfältigen und durch Löschen eine Ebene entfernen.

Notizen:

Mehr dazu finden Sie in diesem Tutorial

••••••	

## • Einfaches Malen mit Procreate



## 1. Einfügen von Bildern

Zunächst werden Referenzbilder über das Feld Aktionen in die Datei eingeladen.

+Hinzufügen→ Datei einfügen / Foto einfügen/ etc. → Es wirde eine Ebene mit dem Referenzbild erstellt.

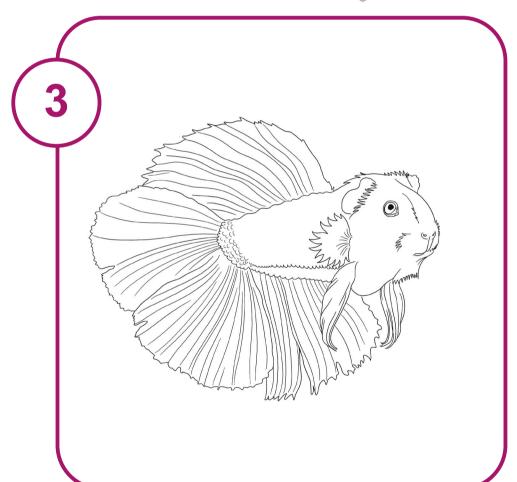


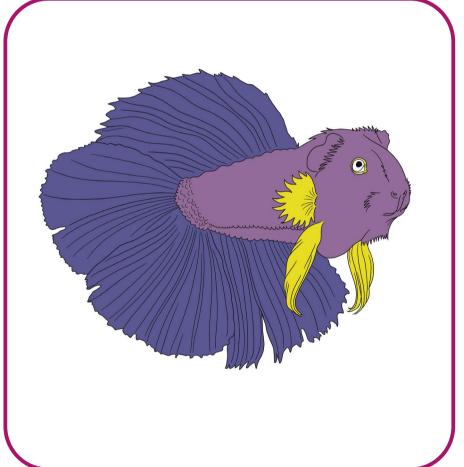


## 2. Abzeichen/ Durchpausen

Über die Ebene mit dem Bild wird eine weitere Ebene für die Nachzeichnung angelegt. Das Abzeichnen ist einfacher, wenn die Referenz Ebene transparenter gemacht wird.

Auswählen der Ebene → Anklicken des N → Durch Betätigen des Reglers wird die Deckkraft reduziert.

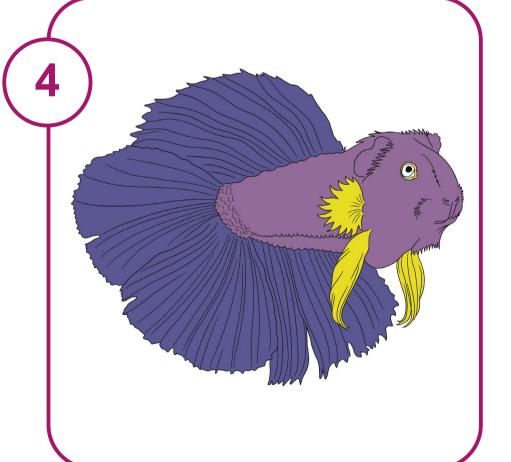




# 3. Erstellen einer Farbfläche zum Einfärben und Gestalten

Über die Ebene mit dem nachgezeichneten Bild wird eine weitere Ebene für die Farbfläche angelegt.

Am besten sperrt man hierzu die Ebene mit der Nachzeichnung, so dass nicht versehentlich auf dieser gearbeitet wird..

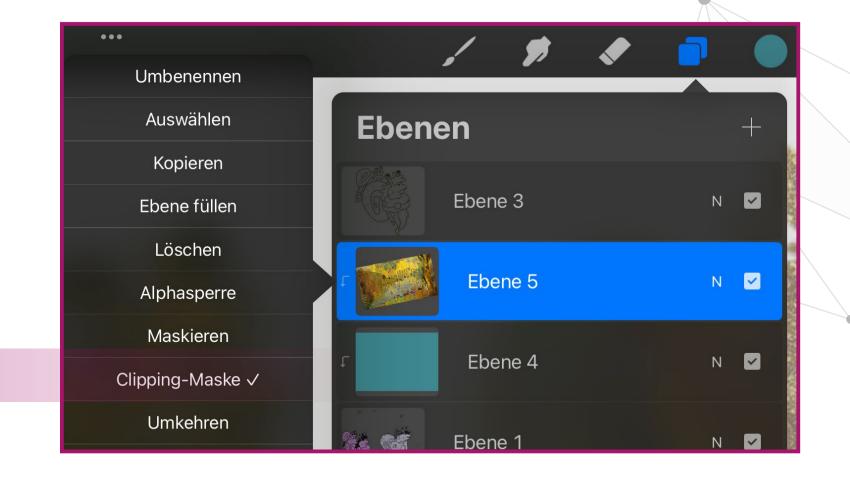




## 4. Clipping-Maske

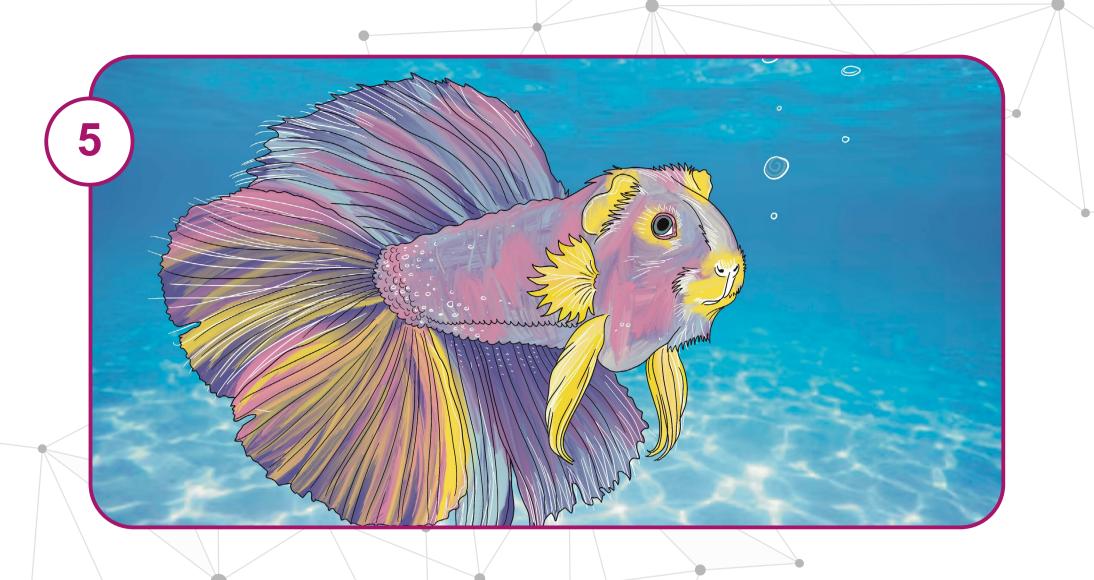
Durch das Aktivieren einer Ebene über einer vorhandene Fläche als Clipping-Maske, kann man innerhalb von Objekten malen.

Alles was auf der Maske gezeichnet wird, erscheint nur innerhalb des Objektes darunter. So wird nicht mehr über das Objekt heraus gemalt.



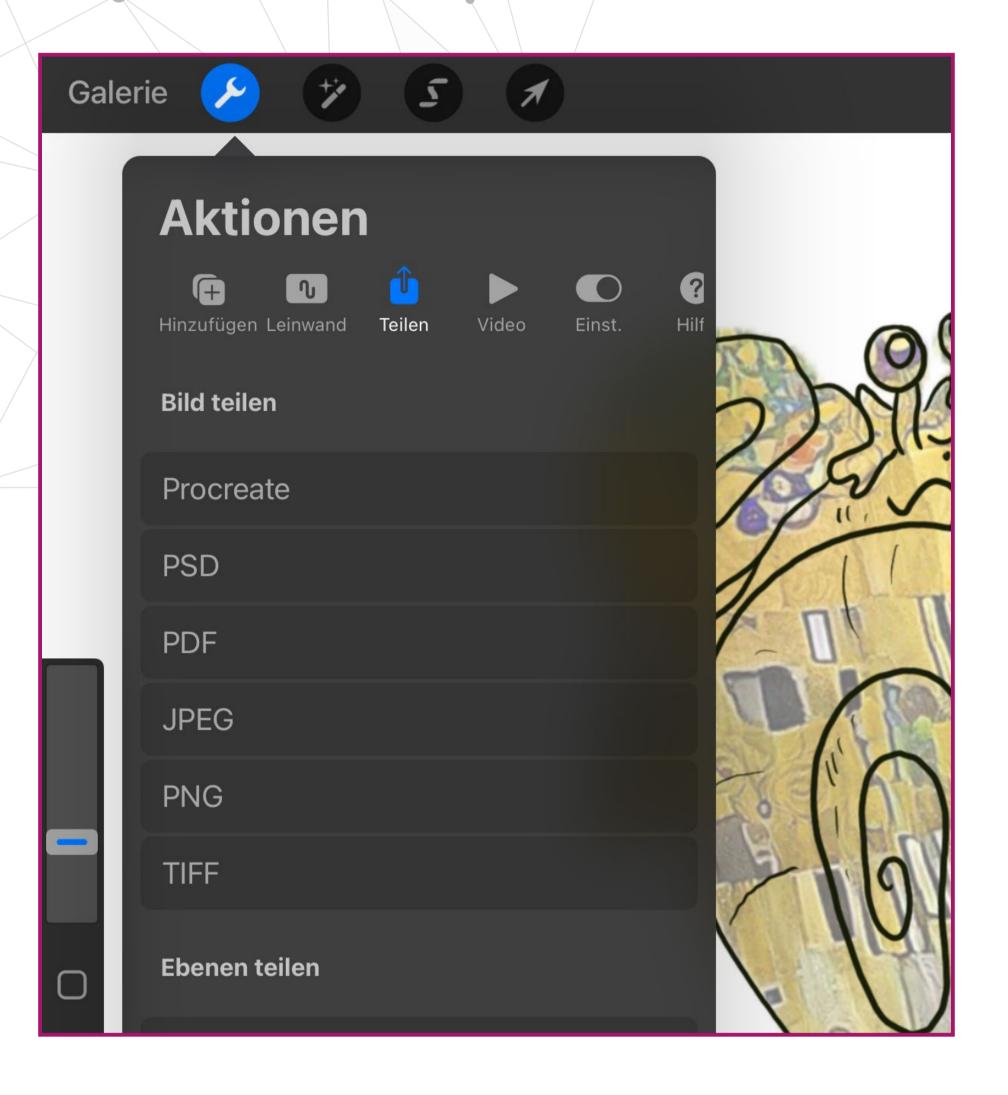
Durch ein erneutes Anklicken der Ebene öffnet sich links ein Reiter. An achter Stelle ist dort die Clipping-maske zu finden.

Man kann mehrere Clipping-Masken übereinander aktivieren. Und auch Muster sowie Inhalte von anderen Bildern lassen sich so hineinmontieren.



## 5. Hintergrund einfügen

Wenn die Zeichnung fertig ist, kann diese durch einem Hintergrund in einen neuen Kontext gerückt werden.



## 6. Bereitstellen und Teilen

Die finale Arbeit kann nun über das Feld Aktionen mit der Funktion Teilen und AirDrop an die Lehrkraft / einen Klassenordner übertragen werden.
Wenn daran noch weitergearbeitet werden soll, macht es Sinn, die Datei als Procreate zu speichern.
Denn die SuS können so in der darauffolgenden Stunde die Datei auf jedem Ipad wieder öffnen.

Das Bereitstellen der Dateien aller SuS nach dem Unterricht an die Lehrkraft kann gewährleisten, dass diese nicht von anderen Benutzern der IPads versehentlich gelöscht werden. (Backup)

Wenn die Arbeiten gedruckt werden sollen, können diese als JPEG direkt an den Drucker geschickt werden.



## • Weitere Ideen mit Procreate für den Unterricht

Selbstverständlich können die Ideen und Inspirationen erweitert und abgewandelt werden.

# (1) Erstellung von Selbstporträts aus Mensch und Tier

Zeigen des Ziels: Ausblick der Möglichkeiten

- Einführung in die Fotographie
- Erstellung von Fotos für die Bearbeitung
- Einführung in Procreate
- Umgestaltung der Porträts
- Erstellung einer Druckvorlage und Ausdrucken auf Folie
- Einführung zur Cyanotopie (Durch die natürliche Belichtung entsteht ein blauer Druck
- Präsentation der Arbeiten /Museum

Didaktische Differenzierung:

Erweiterung des Porträts vs. Reduktion der Farbe, Erhöhung der Kontraste, um das Nachzeichnen zu erleichtern Ausschließlich mit dem Fotoporträt arbeiten)

# (2) Selbstporträts im Stil von Andy Warhols

- Einstieg durch den Blick in die Kunstgeschichte
- Arbeitsphase mit procreate ein PopArt Selbstportät: Erstellung eines eigenen Farbkonzepts; ggf. fotografische Vorarbeit
- ggf. Drucken

Didaktische Reflexion:

Kunst begegnen, Gestaltungsprinzipien verstehen und anwenden, Farbbezie-hungen/-Konzepte verstehen;
Sozialkompetenz im Plenumsgespräch

# (3) Isometrie und Parallelprojektion

- Opening Handyspiel als stummer Impuls
- Vom Gamedesign zur Parallelperspektive
- Erarbeitung durch Stationslernen (mit didaktischer Differenzierung) (sanfte Übergänge; in Einzel- oder Partnerarbeit
- Übungsphase mit Reflexionsphase
- Erster Arbeitsauftrag, Ergänzung weiterer Quader im vorgegebenen Raster
- Konstruierte Raumdarstellung: Legoplatten und -bausteine (abfotografieren; ggf durch Klebebänder als Hilfestellung
- Zeichnung des eigenen Standpunkts mit Gitternetzlinien, Farbliche Gestaltung
- Reflexion: Stiller Rundgang, anschließend Feedback

Didaktische Reflexion:

Transparente Benotung,
beinahe alle Kompetenzfelder
(Wiederaufgreifen der
Gaming-Thematik)

## **Piktogramme**

- Einarbeitung in Procreate/Piktogramme
- Zwischenaufgabe: Straßenschilder
- Opening: Besuch im Museum
- Ratespiel
- Piktogramme nach Kunstwerken ausarbeiten
- Reflexion: Bilder lesen, herunterbrechen, Sensibilisieren

Didaktische Reflexion:

Analoges Zwischenarbeiten;

Bilder aus der Lebenswelt...

Fokus auf die Betrachtung der Werke legen; Schwerpunktsetzung auf

emotionale und historische Inhalte